



Ines Kimmich,  
neues Mitglied  
der SPD-Frak-  
tion. Foto: SPD

## **Mehr Angebote für alle unter 30**

5500 Stimmen für einen frischen Wind, der neuen Schwung in den Gemeinderat bringt,

dafür möchte ich mich herzlich bei allen Wählerinnen und Wählern für ihr Vertrauen bedanken. Ballsporthalle, Fußballtore, Ganztages- und Gemeinschaftsschulen und schwierige Haushaltsberatungen werden in den nächsten Wochen, Monaten und Jahren auf mich zukommen. Ich freue mich auf diese neue Aufgabe. Hierbei möchte ich stets ein offenes Ohr für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger haben und ich bin stets bereit für neue Anregungen und Gespräche.

Meine Schwerpunkte werde ich im Bereich des Sports und der Jugend positionieren. Als duale Studentin der Sportökonomie liegen mir Sport, Bewegung und Gesundheit sehr am Herzen. Egal für welche Leistungs- und Altersklasse, jeder sollte sich bewegen können und den notwendigen Raum dafür bekommen.

Die Belange der Jugend sind mir wichtig, da auch sie Raum, Platz und Möglichkeiten braucht, um sich zu entfalten. Für die jüngere Generation gibt es in der Gegend kaum Möglichkeiten, um sich abends mit Freunden zu treffen. Auf Grund des beschränkten Angebots an Bars, Discotheken und entsprechenden Veranstaltungen wird im Sommer gerne der Bürgergarten aufgesucht. Leider gibt es dabei auch den einen oder anderen, der den Garten nicht so verlässt, wie er ihn vorgefunden hat – schade! Ähnliches gilt für die Spiel- und Bolzplätze in Bietigheim-Bissingen. Dass die jüngsten Mitglieder unserer Gesellschaft unter den Folgen leiden müssen, ist nicht fair. Als Mitglied des Kulturbeirats werde ich mich deshalb dafür einsetzen, dass gerade für die Jahrgänge unter 30 Jahren mehr Angebote ins städtische Veranstaltungsangebot kommen – hier besteht ein echtes Defizit.

Weitere wichtige Themen, die mich beschäftigen: Viele junge Leute können sich Mietwohnungen in unserer Stadt nicht leisten. Mit meinen Kollegen möchte ich dafür sorgen, dass das Angebot an bezahlbaren

Wohnungen wächst. Auch das Angebot des öffentlichen Nahverkehrs ist insbesondere für die Jugend noch optimierbar. Als Sportökonomin weiß ich natürlich, dass der Euro nur einmal ausgegeben werden kann. Zusammen mit meiner Fraktion werde ich mich für ein schuldenfreies Bietigheim-Bissingen und eine verantwortungsvolle Finanzpolitik einsetzen – gerade im Interesse meiner Generation.

An dieser Stelle kommen regelmäßig die Bietigheim-Bissinger Ratsfraktionen zu Wort. Für den Inhalt sind ausschließlich die Fraktionen verantwortlich.